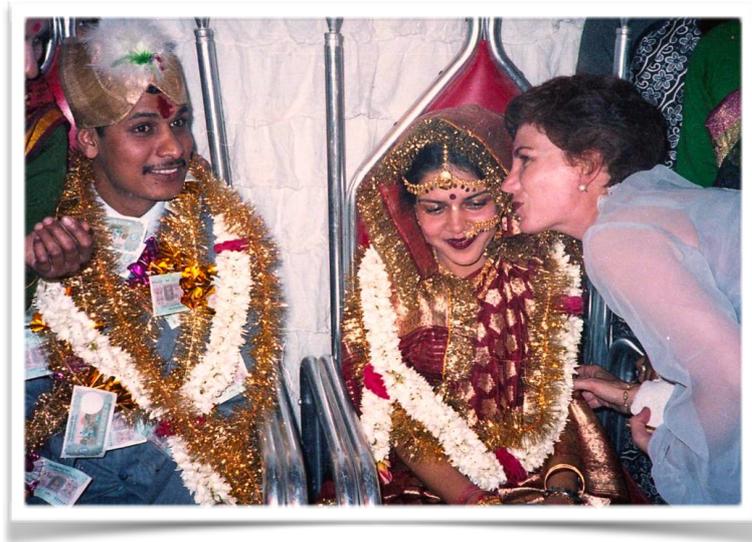


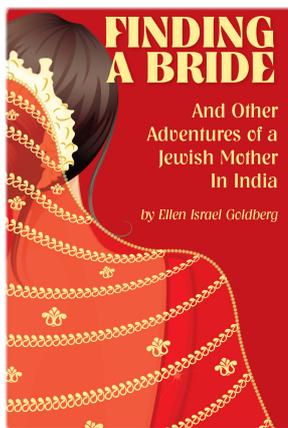
**„Mit 41 Jahren verließ ich zum ersten Mal die USA.
Es wurde eine unvergessliche Reise.“**



Ellen Israel Goldberg

war viele Jahre lang Präsidentin des Vereins für Städtepartnerschaften in Houston, Texas. Sie hat Leipzig bereits mehrmals besucht und wertvolle Freundschaften geschlossen, besonders innerhalb der jüdischen Gemeinde. Zur Buchmesse erleben wir sie zum ersten Mal als Autorin.

„Finding a Bride ... And Other Adventures of a Jewish Mother in India“ (Pathika Press, Houston)



Was passiert, wenn ein junger Buchhalter mit indischen Wurzeln seine Chefin bittet, ihm bei der Suche nach einer Ehefrau behilflich zu sein? Mit viel Humor erzählt Ellen Israel Goldberg von einem Abenteuer, das ihr Leben veränderte. Als gestandene Geschäftsfrau und Mutter, daheim in Houston glücklich verheiratet, bereist sie Anfang der 1980er Jahre den Norden Indiens, um für ihren Angestellten eine Braut zu finden. Sie taucht ein in eine fremde, ursprüngliche Welt ... und sorgt auf Schritt und Tritt für Aufsehen. Denn in den Dörfern von Rajasthan und Punjab ist eine Amerikanerin, noch dazu eine rothaarige, damals eine Sensation. Spätestens am Hochzeitstag ist die Autorin Teil einer Großfamilie geworden – und hat entdeckt, dass Hinduismus und Judentum einiges gemeinsam haben.

Lesung & Diskussion in englischer Sprache: Samstag, 19.03.2016

11.00 Uhr Messegelände Halle 4 / C501 (Stand des US-Generalkonsulats Leipzig)

17.00 Uhr Ariowitsch-Haus, Hinrichsenstr. 14 (Programmreihe „Jüdische Lebenswelten“)

Weitere Termine und Gelegenheiten für Interviews bitte bei Leipzig-Houston e.V. erfragen. Frau Goldberg ist vom 16.-20.03. in Leipzig.



U.S. Consulate General
Leipzig

